



Protokollauszug

aus der
52. öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses
vom 30.05.2024

öffentlich

Top 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Reimann stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 11 von 15 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend. Somit ist der Jugendhilfeausschuss beschlussfähig.

Herr Reimann informiert zur Tagesordnung darüber, dass der Tagesordnungspunkt 8.3 „Sachstand zum dringenden Appell zur Schaffung zusätzlicher Stellen im Jugendamt allgemein“ krankheitsbedingt auf die Junisitzung vertagt werde. Der Tagesordnungspunkt 8.4 „Bericht zu Änderungen des SGB VIII und Umsetzungsstand des Jugendamts“ entfalle, da er, nach Beratung vorab im Unterausschuss Jugendhilfeplanung, in die Arbeitsgemeinschaften nach § 78 SGB VIII und die Planungsgruppe Jugendhilfe überwiesen werde. Der Tagesordnungspunkt 11.1 „Potsdamer Jugendhilfegremien und regionale Jugendhilfenetzwerke, 24/SVV/0626“ entfalle ebenfalls zunächst und werde, nach Beratung vorab im Unterausschuss Jugendhilfeplanung, bis zur nächsten Wahlperiode zurückgestellt. Zusätzlich wolle man den Tagesordnungspunkt „Kinder- und Jugendbudget“ auf Wunsch des Kita-Elternbeirates nach dem Tagesordnungspunkt 4 und den Tagesordnungspunkt „Klausurtagung“ nach dem Tagesordnungspunkt 5 (neu TOP 6) behandeln.

Er stellt die Änderungen zur Abstimmung. Diese werden einstimmig **angenommen**.

Anschließend wird die so geänderte Tagesordnung von ihm zur Abstimmung gestellt und ebenfalls einstimmig **angenommen**.